



Verschwörungstheorie oder Verschwörungstatsache?

Seit Jahrzehnten werfen große weltpolitische Ereignisse ebenso große Fragen auf...

Seit Jahrzehnten werfen große weltpolitische Ereignisse ebenso große Fragen auf. Beispiele:

- Von wem oder in wessen Auftrag wurde John F. Kennedy wirklich ermordet?
- War 9/11 ein Terror-Akt einiger mit Teppichmessern bewaffneter Islamisten oder doch eher ein Insiderjob der US-Geheimdienste?
- Oder ganz aktuell: War der Amoklauf von Sandy Hook mit seinen unzähligen Ungereimtheiten nur der Startschuss einer Entmündigungs- bzw. Entwaffnungskampagne der US-Bürger?

Seit immer mehr solcher Fragen auftauchen, gebrauchen die offensichtlich gleichgeschalteten Medien, fast hysterisch immer dieselben Worte, um mainstream-konträre Informationen zu verleumden. Als kleines Beispiel soll der Tagesanzeiger-Artikel: Der „Scherz“ von den Waffenmassakern, von Thomas Ley gelten. Er schreibt von „wuchernden Verschwörungstheorien“, „Propagandisten“, „9/11-Wahrheitsjüngern“ und der „Parallelwelt der USVerschwörungstheoretiker“.

Tatsächlich beantwortet er die vielen Fragen jedoch nicht – oder nur oberflächlich. Zeugen solche verbalen Keulenschläge nicht eher von der Richtigkeit dieser „Verschwörungstheorien“?

Schlusspunkt:



Listet man einmal
konsequent all die
Namen derer auf,
die während ihrer
Aufklärungsarbeit,
insbesondere über den
Welt-Geld-Betrug oder
den Pharma-Polit-Filz,
auf mysteriöse Weise
ums Leben gekommen
sind, erscheinen selbst
Flugzeugabstürze,
Zugunglücke,
Autounfälle usw.
plötzlich in einem
völlig neuen Licht.

von jb

Quellen:

www.tagesanzeiger.ch/ausland/amerika/Der-Scherz-von-den-Waffenmassakern/story/21995499

Das könnte Sie auch interessieren:

#ViktorOrban - Ungarischer Ministerpräsident Viktor Orbán -
www.kla.tv/ViktorOrban

#Pharma - www.kla.tv/Pharma

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.